

# Pressemitteilung

28.10.2009

## Auszeichnung für Umicore-Wissenschaftler

Im Rahmen der 20. VDE-Fachtagung "Kontaktverhalten und Schalten" in Karlsruhe wurde Dr. Peter Braumann von der Umicore AG & Co. KG in Hanau mit dem Albert-Keil-Preis ausgezeichnet.

Der Albert-Keil-Preis wird vom Förderverein Kontakte und Schalter e. V. (im VDE) an Persönlichkeiten verliehen, die Hervorragendes auf dem Gebiet der elektrischen Kontakte geleistet haben.

Dr.-Ing. Braumann beschäftigt sich seit 27 Jahren als Leiter der Anwendungstechnik mit den vielfältigen Herausforderungen, wie sie im Umfeld elektrischer Kontakte auf Silberbasis in Schaltgeräten unter der Einwirkung von Lichtbögen auftreten. Während seiner umfangreichen Arbeiten gelang es ihm, eine Vielzahl bei der Herstellung und der Anwendung elektrischer Kontakte auftretender Phänomene wissenschaftlich zu deuten und mit ihnen zusammenhängende technische Probleme zu lösen. Die von ihm entwickelten Verfahren zur quantitativen Beschreibung des komplexen Zusammenspiels von Kontaktwerkstoff und Schaltgerät sind heute vielfach genutzte Werkzeuge bei der Weiterentwicklung der Kontaktwerkstoffe und bei der Konstruktion von Schaltgeräten, wie Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Schröder in seiner Laudatio betonte.

Umicore's Business Unit Technical Materials entwickelt und fertigt qualitativ hochwertige Kontaktwerkstoffe, Lote und Materialien für kundenspezifische Produkte und Lösungen in der Elektrotechnischen sowie den Metall verarbeitenden Industrien.

### **Umicore AG & Co. KG Kommunikation**

Rodenbacher Chaussee 4  
D-63457 Hanau-Wolfgang  
www.umicore.de

Telefon +49 6181 59 02  
Fax +49 6181 59 4356  
E-Mail info@eu.umicore.com



*Den diesjährigen Albert-Keil-Preis verliehen Hubert Draxler (rechts) und Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Schröder (links) an Dr.-Ing. Peter Braumann, Umicore AG & Co. KG, Hanau (Mitte).*

### Über Umicore

Umicore ist ein führendes Unternehmen auf dem Gebiet der Materialtechnologie mit den vier Geschäftssegmenten: Advanced Materials, Precious Metals Products and Catalysts, Precious Metals Services und Zinc Specialties. Jedes Geschäftssegment ist in marktorientierte Geschäftsbereiche unterteilt, die Produkte herstellen, die für das tägliche Leben unentbehrlich sind, bis hin zu vielfältigen Erzeugnissen nach dem neuesten Stand der technologischen Entwicklung.

Umicore konzentriert sich auf Anwendungsbereiche, in denen das Unternehmen weiß, dass sein Know-how in Werkstoffwissenschaft, Chemie und Metallurgie einen entscheidenden Unterschied darstellt. Gemäß dem Leitspruch des Unternehmens:

**„Materials for a better Life“**

Umicore erwirtschaftet etwa 50 % seiner Einnahmen im Bereich saubere Technologien, wie z.B. Autoabgaskatalysatoren, Werkstoffe für wieder aufladbare Batterien und Photovoltaikanwendungen, Brennstoffzellen und Recycling und verwendet etwa 80 % seines Budgets für Forschung und Entwicklung in diesem Bereich.

Die Umicore-Gruppe verfügt über Produktionsstätten auf allen Kontinenten und bedient einen weltweiten Kundenstamm. 2008 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von 9,2 Milliarden € (2,1 Milliarden € ohne Edelmetalle); zurzeit beschäftigt sie etwa 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.umicore.de](http://www.umicore.de)

**Kontakt:**

Umicore AG & Co. KG  
 Werner Appel  
 Telefon +49 6181 59 5313  
[werner.appel@eu.umicore.com](mailto:werner.appel@eu.umicore.com)

**Umicore AG & Co. KG Kommunikation**

Rodenbacher Chaussee 4      Telefon +49 6181 59 02  
 D-63457 Hanau-Wolfgang      Fax +49 6181 59 4356  
[www.umicore.de](http://www.umicore.de)      E-Mail [info@eu.umicore.com](mailto:info@eu.umicore.com)